

Die unterzeichnenden Bezirksräte der FPÖ stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 19.06.2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Absturzsicherung in der Schleusenstraße

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Bezirksvertretung Penzing ersucht die zuständige Amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität, Mag. Ulrike Sima, dahingehend Schritte zu setzen, dass die unterbrochene Absturzsicherung in der Schleusenstraße wieder hergestellt wird.

Begründung

Vernünftigerweise wurde in der Schleusenstraße eine Absturzsicherung errichtet, die jedoch in einem Teil unterbrochen ist. Nach Angabe in der Bezirkszeitung Ausgabe 21/2024 habe die MA 28 erklärt, gemäß den Richtlinien und Vorschriften für den Straßenbau sei die Anbringung einer Absturzsicherung bzw. eines Fahrzeugrückhaltesystems im gegenständlichen Fall nicht notwendig und auch nicht geplant. Auch gebe es seitens des Bezirks keinen Auftrag für eine Neuerrichtung.

Da die Schleusenstraße in einem baulich gutem Zustand und sehr verkehrsarm ist, wird diese gerade von Anfängern dazu benützt, das Fahrradfahren zu lernen. Da dies naturgemäß mit einem noch unsicheren Fahrstil verbunden ist, erscheint es zweckmäßig, die durchgehende Absturzsicherung wieder herzustellen, zumal der Abhang ein beträchtliches Gefälle und eine beträchtliche Höhe aufweist.

KO BR Armin Blind

BR Harald Stark